

Fragen samt Antwortmöglichkeiten zur Vorbereitung auf die Grundqualifikationsprüfung

Klasse C1, C1E, C, CE

Anzahl der Fragen pro Bereich

C1, C1E, C, CE	62
	62

Sie lenken einen Lkw der Fahrzeugklasse N3. In welchem Bereich ist die Gefahr, durch "Tote Winkel" im Sichtbereich andere Verkehrsteilnehmer zu übersehen, besonders groß?

- | | |
|--|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Unmittelbar vor der Windschutzscheibe, hinter und seitlich rechts neben dem Fahrzeug | 3 <input type="checkbox"/> Nur seitlich rechts neben dem Fahrzeug |
| 2 <input type="checkbox"/> Nur seitlich links neben dem Fahrzeug | 4 <input type="checkbox"/> Nur hinter dem Fahrzeug |

Bei welchen Fahrmanövern müssen Sie beim Lenken eines Lkws die von "Toten Winkeln" in den Sichtbereichen ausgehenden Gefahren besonders berücksichtigen?

- | | |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Beim Einbiegen nach rechts, Rückwärtsfahren und Überholen | 3 <input type="checkbox"/> Nur beim Einbiegen nach rechts |
| 2 <input type="checkbox"/> Beim Einbiegen nach links | 4 <input type="checkbox"/> Nur beim Überholen |

Wovon hängt die Größe des Reibbeiwertes zwischen Ladung und Ladefläche grundsätzlich ab?

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Von der Gewichtskraft der Ladung | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Von der Rutschfestigkeit der Ladefläche und des Ladegutes |
| 2 <input type="checkbox"/> Von der Fahrgeschwindigkeit | 4 <input type="checkbox"/> Von der Größe der Ladefläche |

Welche Ladungen müssen am Lkw gesichert werden?

- | | |
|---|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Alle | 3 <input type="checkbox"/> Nur solche, die leicht sind |
| 2 <input type="checkbox"/> Nur solche, die verrutschen können | 4 <input type="checkbox"/> Nur solche, die schwer sind |

Was sind Hilfsmittel für die kraftschlüssige Ladungssicherung?

- | | |
|---------------------------------------|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Luftkissen | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Kantenschutzvorrichtungen |
| 2 <input type="checkbox"/> Paletten | 4 <input type="checkbox"/> Anschlagleisten |

Wie wirkt sich eine niedrige Reibungszahl zwischen Ladefläche und Ladegut auf die Ladungssicherung aus?

- | | |
|--|--|
| 1 <input type="checkbox"/> Je höher die Reibungszahl, desto höher die notwendige Sicherungskraft | 3 <input type="checkbox"/> Gar nicht. Die notwendige Sicherungskraft hängt nur vom Gewicht der Ladung ab |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Je geringer die Reibungszahl, desto höher die notwendige Sicherungskraft | 4 <input type="checkbox"/> Gar nicht. Die notwendige Sicherungskraft hängt nur vom der Größe der Ladefläche ab |

Womit ist eine über einen Meter über das Fahrzeug hinausragende Ladung zu kennzeichnen?

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Mit einem roten Tuch | 3 <input type="checkbox"/> Mit einer rot-weiß gestreiften Tafel (25 cm x 25 cm) |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Mit einer weißen Tafel (25 cm x 40 cm) mit rotem Rand | 4 <input type="checkbox"/> Mit einer gelb-roten Drehleuchte |

Wie groß ist der Beschleunigungsbeiwert, der bei der Ladungssicherung im Straßenverkehr nach vorne mindestens zu berücksichtigen ist?

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1 <input type="checkbox"/> 0,25 | 3 <input type="checkbox"/> 0,50 |
| 2 <input type="checkbox"/> 1,00 | 4 <input checked="" type="checkbox"/> 0,80 |

Wie groß ist der Beschleunigungsbeiwert, der bei der Ladungssicherung im Straßenverkehr nach hinten mindestens zu berücksichtigen ist?

- | | |
|--|---------------------------------|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> 0,50 | 3 <input type="checkbox"/> 0,25 |
| 2 <input type="checkbox"/> 1,00 | 4 <input type="checkbox"/> 0,80 |

Wie groß ist der Beschleunigungsbeiwert, der bei der Ladungssicherung im Straßenverkehr zur Seite mindestens zu berücksichtigen ist?

- | | |
|---------------------------------|--|
| 1 <input type="checkbox"/> 0,80 | 3 <input type="checkbox"/> 0,25 |
| 2 <input type="checkbox"/> 1,00 | 4 <input checked="" type="checkbox"/> 0,50 |

Welche der Angaben am Etikett eines Zurrgurtes sind für das Niederzurren von Bedeutung?

- | | |
|---|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Die Vorspannkraft, die im Gurt für das Niederzurren genutzt werden kann (STF) | 3 <input type="checkbox"/> Die Länge (L) |
| 2 <input type="checkbox"/> Die maximale Belastbarkeit des Zurrgurtes bei geradem Zug (LC) | 4 <input type="checkbox"/> Das Erzeugerdatum |

Was ist "Formschluss" bei der Ladungssicherung?

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Verladen der Last mit Freilassen von Zwischenräumen | 3 <input type="checkbox"/> Festsetzen der Ladung auf der Ladefläche durch Niederzurren |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Bündiges, lückenloses Verladen des Ladeguts auf der Ladefläche oder z.B. Festsetzen der Ladung an Aufbauteilen durch Direktzurren | 4 <input type="checkbox"/> Festsetzen der Ladung auf der Ladefläche durch Gewichtskraft |

Wie können Sie eine Ladung, die Staub entwickeln kann, ordnungsgemäß sichern?

- | | |
|--|--|
| 1 <input type="checkbox"/> Durch Befördern auf einer offenen Ladefläche | 3 <input type="checkbox"/> Mit einem Gitternetz |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Durch Befördern in einem geschlossenen Behälter oder in einem geschlossenen Aufbau | 4 <input type="checkbox"/> Durch anfeuchten mit Wasser |

Was ist "Kraftschluss" bei der Ladungssicherung?

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Lückenloses Verladen der Last | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Festsetzen der Ladung auf der Ladefläche durch Niederzurren |
| 2 <input type="checkbox"/> Festsetzen der Ladung an Aufbauteilen durch Direktzurren | 4 <input type="checkbox"/> Verladen der Last mit Freilassen von Zwischenräumen |

Was bedeutet die Angabe "STF" auf dem Herstellerschild eines Zurrgurtes?

- | | |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Die Vorspannkraft, die im Gurt für das Niederzurren genutzt werden kann | 3 <input type="checkbox"/> Die Handkraft des Anwenders |
| 2 <input type="checkbox"/> Die maximale Belastbarkeit des Zurrgurtes bei geradem Zug | 4 <input type="checkbox"/> Die maximale Belastbarkeit des Zurrgurtes bei einem Zurrwinkel von 45 Grad |

Was bedeutet die Angabe "LC" auf dem Herstellerschild eines Zurrgurtes?

- | | |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Die Vorspannkraft, die im Gurt für das Niederzurren genutzt werden kann | 3 <input type="checkbox"/> Die Handkraft des Anwenders |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Die maximale Belastbarkeit des Zurrgurtes bei geradem Zug | 4 <input type="checkbox"/> Die maximale Belastbarkeit des Zurrgurtes bei einem Zurrwinkel von 45 Grad |

Bei den Angaben auf dem Kennzeichnungsanhänger einer Zurrkette ist keine Angabe der Spannkraft STF vorhanden. Was bedeutet das für Sie?

- | | |
|--|--|
| 1 <input type="checkbox"/> Die Zurrkette darf nur für das Niederzurren verwendet werden | 3 <input type="checkbox"/> Die Zurrkette darf für jede Art der Ladungssicherung verwendet werden |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Die Zurrkette darf nicht für das Niederzurren verwendet werden | 4 <input type="checkbox"/> Die Zurrkette darf nur für das Direktzurren verwendet werden |

Darf bei Rundholztransporten das Holz quer zur Fahrtrichtung geladen werden?

- | | |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Ja, immer | 3 <input type="checkbox"/> Nur dann, wenn der Transport im Rahmen einer Wirtschaftsfuhre erfolgt |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Grundsätzlich nein! Außer es erfolgt die Landungssicherung mit einem geeigneten, engmaschigen Netz | 4 <input type="checkbox"/> Nur dann, wenn der Transport im Rahmen der Land- und Forstwirtschaft erfolgt |

Wie viel muss das Gewicht auf der bzw. den Antriebsachsen Ihres Lkws betragen?

- | | |
|---|--|
| 1 <input type="checkbox"/> Mindestens 25 % des Eigengewichts | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Mindestens 25 % des tatsächlichen Gesamtgewichts |
| 2 <input type="checkbox"/> Mindestens 25 % des höchsten zulässigen Gesamtgewichts | 4 <input type="checkbox"/> Höchstens 25 % des höchsten zulässigen Gesamtgewichts |

Wo greift die Gewichtskraft an der Ladung an?

- | | |
|--|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Im Schwerpunkt | 3 <input type="checkbox"/> Am höchsten Punkt |
| 2 <input type="checkbox"/> Gleichmäßig entlang ihrer Auflagefläche | 4 <input type="checkbox"/> Am niedrigsten Punkt |

Wie kann Ladung kraftschlüssig gesichert werden?

- | | |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Durch die Verwendung von Spannplatten | 3 <input type="checkbox"/> Durch Anstellen der Ladung an die Stirn- bzw. Seitenwand |
| 2 <input type="checkbox"/> Durch Diagonalzurren | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Durch Niederzurren |

Eine Ladung soll durch Niederzurren gesichert werden. Welche Angabe am Etikett des Zurrgurtes ist bei der Berechnung der Anzahl der erforderlichen Zurrgurte zu berücksichtigen?

- | | |
|--|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Die maximale Vorspannkraft STF | 3 <input type="checkbox"/> Die maximale Handkraft SHF |
| 2 <input type="checkbox"/> Die maximale Zurrkraft LC | 4 <input type="checkbox"/> Die maximale Dehnung des Gurtbandes |

Eine Ladung soll durch Direktzurren gesichert werden. Welche Angabe am Etikett des Zurrgurtes ist bei der Berechnung der Anzahl der erforderlichen Zurrgurte zu berücksichtigen?

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Der Zurrwinkel "Alpha" | 3 <input type="checkbox"/> Die maximale Handkraft SHF |
| 2 <input type="checkbox"/> Die maximale Vorspannkraft STF | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Die maximale Zurrkraft LC |

Welchen Einfluss hat der Zurrwinkel "Alpha" auf die wirksame Vorspannkraft beim Niederzurren?

- | | |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Je flacher der Zurrwinkel Alpha ist, um so kleiner ist die wirksame Vorspannkraft | 3 <input type="checkbox"/> Der Zurrwinkel Alpha hat keinen Einfluss auf die wirksame Vorspannkraft |
| 2 <input type="checkbox"/> Je flacher der Zurrwinkel Alpha ist, um so größer ist die wirksame Vorspannkraft | 4 <input type="checkbox"/> Je flacher der Zurrwinkel Alpha ist, um so kleiner ist die wirksame maximale Handkraft SHF |

Sie transportieren Rundholz. Wie bzw. womit müssen Sie Ihre Ladung sichern?

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Mit Staupolstern und Euro-Paletten | 3 <input type="checkbox"/> Durch Diagonalzurren mit Zurrseilen und Spannplatten |
| 2 <input type="checkbox"/> In Fahrtrichtung mit Rungen und zur Seite mit rutschhemmenden Unterlagen | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Durch Niederzurren mit Spanngurten, Zurrketten oder Zurrseilen (die Verwendung von Rungen ist ratsam) |

Was bedeutet die Angabe STF = 300 daN auf dem Etikett eines Zurrgurtes?

- | | |
|--|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Die maximale Vorspannkraft der Ratsche beträgt 300 daN | 3 <input type="checkbox"/> Der Ratschenhebel darf maximal mit 300 kg betätigt werden |
| 2 <input type="checkbox"/> Die maximale Kraft im Gurtband beträgt 300 daN | 4 <input type="checkbox"/> Dass nur Ladegüter bis zu einem Gewicht von 300 kg gesichert werden dürfen |

Mit welcher Buchstabenfolge wird die maximale Vorspannkraft der Ratsche auf dem Etikett eines Zurrgurtes gekennzeichnet?

- | | |
|---------------------------------|---|
| 1 <input type="checkbox"/> FMAX | 3 <input type="checkbox"/> SHF |
| 2 <input type="checkbox"/> LC | 4 <input checked="" type="checkbox"/> STF |

Sie wollen einen Lkw mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von 10 t beladen. Dieser Lkw hat Zurrpunkte, die nach EN 12640 zertifiziert sind. Welche höchste zulässige Belastung der Zurrpunkte ist dann garantiert?

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Höchstens 500 daN | 3 <input type="checkbox"/> Auf jeden Fall zumindest 2.000 daN |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> 1.000 daN | 4 <input type="checkbox"/> Auf jeden Fall zumindest 3.500 daN |

Sie wollen einen Lkw mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von 6 t beladen. Dieser Lkw hat Zurrpunkte, die nach EN 12640 zertifiziert sind. Welche höchste zulässige Belastung der Zurrpunkte ist dann garantiert?

- | | |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> 800 daN | 3 <input type="checkbox"/> Auf jeden Fall zumindest 2.000 daN |
| 2 <input type="checkbox"/> 1.000 daN | 4 <input type="checkbox"/> Auf jeden Fall zumindest 3.500 daN |

Welche Ladungen sind mit einer Plane abzudecken?

- | | |
|--|---------------------------------------|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Schüttgut, wie z.B. Sand oder Erdreich, wenn es abgeweht werden kann | 3 <input type="checkbox"/> Rundholz |
| 2 <input type="checkbox"/> Stückgut, das in Kofferaufbauten befördert wird | 4 <input type="checkbox"/> Betonteile |

Was bedeutet die Angabe "SHF" auf dem Herstellerschild eines Zurrgurtes?

- | | |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Die Vorspannkraft, die im Gurt für das Niederzurren genutzt werden kann | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Die Handkraft des Anwenders |
| 2 <input type="checkbox"/> Die maximale Belastbarkeit des Zurrgurtes bei geradem Zug | 4 <input type="checkbox"/> Die maximale Belastbarkeit des Zurrgurtes bei einem Zurrwinkel von 45 Grad |

Sie wollen einen Lkw mit einem höchsten zulässigen Gesamtgewicht von 18 t beladen. Dieser Lkw hat Zurrpunkte, die nach EN 12640 zertifiziert sind. Welche höchste zulässige Belastung der Zurrpunkte ist dann garantiert?

- | | |
|--------------------------------------|--|
| 1 <input type="checkbox"/> 800 daN | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Auf jeden Fall zumindest 2.000 daN |
| 2 <input type="checkbox"/> 1.000 daN | 4 <input type="checkbox"/> Auf jeden Fall zumindest 3.500 daN |

Welche Kräfte können während der Fahrt auf die Ladung nach vorne wirken?

- | | |
|--|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Die Beschleunigungskraft beim Bremsen und eine zusätzliche Gewichtskraft beim Bergabfahren | 3 <input type="checkbox"/> Die Beschleunigungskraft beim Beschleunigen |
| 2 <input type="checkbox"/> Die Fliehkraft beim Kurvenfahren | 4 <input type="checkbox"/> Die Fliehkraft bei schnellen Ausweichmanövern |

Welche Kräfte können während der Fahrt auf die Ladung seitlich wirken?

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Die Bremskraft beim Bremsen | 3 <input type="checkbox"/> Die Beschleunigungskraft beim Beschleunigen |
| 2 <input type="checkbox"/> Eine zusätzliche Gewichtskraft beim Bergabfahren | 4 <input checked="" type="checkbox"/> Die Fliehkraft beim Kurvenfahren und schnellen Ausweichmanövern |

Welche Kräfte können während der Fahrt auf die Ladung nach hinten wirken?

- | | |
|---|--|
| 1 <input type="checkbox"/> Die Bremskraft beim Bremsen | 3 <input type="checkbox"/> Die Fliehkraft beim Kurvenfahren |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Eine zusätzliche Kraft beim Bergauffahren und die Beschleunigungskraft beim Beschleunigen | 4 <input type="checkbox"/> Die Fliehkraft bei schnellen Ausweichmanövern |

In welchem Feld eines CMR-Frachtbriefes finden Sie den Ort, an dem Sie das Frachtgut abholen müssen?

- 1 ☐ Im "Absender"
- 2 ☐ Im Feld "Empfänger"
- 3 ☒ Im Feld "Auslieferungsort des Gutes"
- 4 ☐ Im Feld "Ort und Tag der Übernahme des Gutes"

In welchem Feld eines CMR-Frachtbriefes finden Sie das Datum, an dem Sie das Frachtgut abholen müssen?

- 1 ☐ Im Feld "Absender"
- 2 ☐ Im Feld "Empfänger"
- 3 ☒ Im Feld "Auslieferungsort des Gutes"
- 4 ☐ Im Feld "Ort und Tag der Übernahme des Gutes"

In welchem Feld eines CMR-Frachtbriefes finden Sie den Ort, an dem Sie das Frachtgut abliefern müssen?

- 1 ☐ Im Feld "Absender"
- 2 ☐ Im Feld "Empfänger"
- 3 ☐ Im Feld "Auslieferungsort des Gutes"
- 4 ☒ Im Feld "Ort und Tag der Übernahme des Gutes"

In welchem Feld eines CMR-Frachtbriefes finden Sie Anweisungen zum Transport des Frachtgutes, die Sie beachten müssen?

- 1 ☐ Im Feld "Absender"
- 2 ☐ Im Feld "Empfänger"
- 3 ☒ Im Feld "Anweisungen des Absenders"
- 4 ☐ Im Feld "Vorbehalte und Anmerkungen der Frachtführer"

In welchem Feld eines CMR-Frachtbriefes finden Sie Angaben darüber, welche Dokumente den Transport des Frachtgutes begleiten?

- 1 ☐ Im Feld "Absender"
- 2 ☐ Im Feld "Empfänger"
- 3 ☐ Im Feld "Anweisungen des Absenders"
- 4 ☒ Im Feld "Beigefügte Dokumente"

In welchem Feld eines CMR-Frachtbriefes finden Sie Angaben darüber, wie schwer das Frachtgut ist?

- | | |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Im Feld "Kennzeichen und Nummern" | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Im Feld "Bruttogewicht in kg" |
| 2 <input type="checkbox"/> Im Feld "Art der Verpackung" | 4 <input type="checkbox"/> Im Feld "Anzahl der Packstücke" |

In welchem Feld eines CMR-Frachtbriefes finden Sie Angaben zu Datum und Uhrzeit, an dem Sie das Frachtgut abliefern müssen?

- | | |
|--|--|
| 1 <input type="checkbox"/> Im Feld "Absender" | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Im Feld "Besondere Vereinbarungen" |
| 2 <input type="checkbox"/> Im Feld "Empfänger" | 4 <input type="checkbox"/> Im Feld "Ort und Tag der Übernahme des Gutes" |

Warum ist es wichtig, dass der Absender des Frachtgutes im Feld "22 - Unterschrift und Stempel des Absenders" den CMR-Frachtbrief unterschreibt und abstempelt?

- | | |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Weil er damit für die Richtigkeit der Angaben im CMR-Frachtbrief haftet | 3 <input type="checkbox"/> Weil er damit die Versicherungsprämien übernimmt |
| 2 <input type="checkbox"/> Weil er damit das volle Transportrisiko übernimmt | 4 <input type="checkbox"/> Weil er damit Mautgebühren übernimmt |

Sie lenken einen Lkw. Welche Gutachten und Prüfberichte über technische Fahrzeugüberprüfungen müssen Sie mitführen?

- | | |
|---|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Das letzte Gutachten der wiederkehrenden Begutachtung ("Pickerlüberprüfung") und wenn gegebenenfalls vorhanden, den letzten Prüfbericht über eine technische Unterwegskontrolle | 3 <input type="checkbox"/> Das letzte Gutachten über die Funktion der Klimaanlage im Fahrerhaus |
| 2 <input type="checkbox"/> Das letzte Gutachten über die Funktion der GO-Box | 4 <input type="checkbox"/> Das letzte Gutachten über die Dichtheit der Plane bzw. des Kofferaufbaus |

Ihr Lkw ist mit einer GO-Box zur Entrichtung der Maut ausgerüstet. Müssen Sie die zum Lkw gehörende Fahrzeugdeklaration der ASFINAG mitführen?

- 1 ☐ Nein
- 2 ☐ Ja, auf jeden Fall
- 3 ☒ Ja, wenn der Lkw mit einem Motor der Abgasklasse EURO 4 oder höher angetrieben wird
- 4 ☐ Ja, wenn der Lkw mit einem Motor der Abgasklasse EURO 1, 2 oder 3 angetrieben wird

Sie wollen in Ihrem Lkw eine GO-Box zur Mauteinhebung anbringen. Was müssen Sie dabei beachten?

- 1 ☐ Sie muss am Dach des Fahrerhauses angebracht werden
- 2 ☒ Sie muss an der Innenseite der Windschutzscheibe zwischen Lenkradmitte und Fahrzeugmitte, mindestens 10 cm oberhalb des Scheibenwischers in Ruhestellung und mindestens 30 cm unterhalb der Windschutzscheibenoberkante angebracht sein. Genaue Informationen zur ordnungsgemäßen Anbringung der GO-Box finde ich in der ASFINAG-Mautordnung
- 3 ☐ Sie muss an der Innenseite der Windschutzscheibe zwischen Fahrzeugmitte und Beifahrertüre angebracht werden
- 4 ☐ Sie muss an der Innenseite der Beifahrertüre angebracht werden

Die GO-Box Ihres Fahrzeuges hat beim Durchfahren eines Mautportals vier Signaltöne abgegeben. Wie sollten Sie sich verhalten?

- 1 ☒ Ich suche innerhalb von 5 Stunden oder innerhalb einer Fahrtstrecke von 100 km eine Vertriebsstelle auf, um die Maut nachzuzahlen
- 2 ☐ Ich stelle die Abgasklasse des Lkws an der GO-Box neu ein
- 3 ☐ Ich habe 96 Stunden Zeit, um eine Vertriebsstelle zur Nachzahlung der Maut aufzusuchen
- 4 ☐ Ich habe vier Wochen Zeit, um eine Vertriebsstelle zur Nachzahlung der Maut aufzusuchen

Was bedeutet es, wenn beim Durchfahren eines Mautportales kein Signalton der GO-Box erfolgt?

- | | |
|---|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Das aufgebuchte Guthaben ist in Kürze verbraucht | 3 <input type="checkbox"/> Die Abgasklasse des Lkws ist richtig eingestellt |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Die Maut wurde nicht ordnungsgemäß entrichtet | 4 <input type="checkbox"/> Die Abgasklasse des Lkws ist falsch eingestellt |

Die GO-Box Ihres Fahrzeuges hat beim Durchfahren eines Mautportals keinen Signalton abgegeben. Wie sollten Sie sich verhalten?

- | | |
|---|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Ich suche innerhalb von 5 Stunden oder innerhalb einer Fahrtstrecke von 100 km eine Vertriebsstelle auf, um die Maut nachzuzahlen | 3 <input type="checkbox"/> Ich habe 96 Stunden Zeit, um eine Vertriebsstelle zur Nachzahlung der Maut aufzusuchen |
| 2 <input type="checkbox"/> Ich stelle die Abgasklasse des Lkws an der GO-Box neu ein | 4 <input type="checkbox"/> Ich habe vier Wochen Zeit, um eine Vertriebsstelle zur Nachzahlung der Maut aufzusuchen |

Sie lenken einen Lkw der Fahrzeugklasse N2 mit 2 Achsen und ziehen einen einachsigen Anhänger der Fahrzeugklasse O1. Was müssen Sie bei der Einstellung der GO-Box beachten?

- | | |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Dass die Achsenzahl auf "2" eingestellt ist | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Dass die Achsenzahl auf "3" eingestellt ist |
| 2 <input type="checkbox"/> Dass die Achsenzahl auf "4" eingestellt ist | 4 <input type="checkbox"/> Dass die Achsenzahl auf "S" eingestellt ist |

Warum ist es wichtig, dass der Frachtführer des Frachtgutes im Feld "Unterschrift und Stempel des Frachtführers" den CMR-Frachtbrief unterschreibt und abstempelt?

- | | |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Weil er damit für die Richtigkeit der Angaben im CMR-Frachtbrief haftet | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Weil er damit dem Versender die Übernahme des Frachtgutes bestätigt |
| 2 <input type="checkbox"/> Weil er damit das volle Transportrisiko übernimmt | 4 <input type="checkbox"/> Weil er damit für die Richtigkeit der Gewichtsangaben haftet |

Warum ist es wichtig, dass der Empfänger des Frachtgutes im Feld "Gut empfangen" den CMR-Frachtbrief unterschreibt und abstempelt?

- | | |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Weil er damit für die Richtigkeit der Angaben im CMR-Frachtbrief haftet | 3 <input type="checkbox"/> Weil er damit Mautgebühren übernimmt |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Weil er damit dem Frachtführer und dem Absender die ordnungsgemäße Übernahme des Frachtgutes bestätigt | 4 <input type="checkbox"/> Weil er damit Strafgebühren wegen Verkehrsverstößen beim Transport übernimmt |

Wie stellen Sie fest, ob die GO-Box im Fahrzeug funktionstüchtig ist?

- | | |
|--|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Durch eine Statusabfrage bei der GO-Box vor und nach der Fahrt | 3 <input type="checkbox"/> Durch einen Anruf bei der Hotline der ASFINAG vor der Fahrt |
| 2 <input type="checkbox"/> Durch das Starten des Fahrzeugmotors | 4 <input type="checkbox"/> Durch Auslesen der GO-Box mit der ASFINAG-Fahrer-App |

Wo soll die GO-Box auf der Windschutzscheibe des Fahrzeuges montiert werden, um eine korrekte Mautentrichtung zu gewährleisten?

- | | |
|--|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> An der Innenseite der Windschutzscheibe zwischen Lenkradmitte und Fahrzeugmitte, mindestens 10 cm oberhalb des Scheibenwischers in Ruhestellung und mindestens 30 cm unterhalb der Windschutzscheibenoberkante. Genaue Informationen zur ordnungsgemäßen Anbringung der GO-Box sind in der ASFINAG-Mautordnung zu finden | 3 <input type="checkbox"/> Nahe der Oberkante der Windschutzscheibe |
| 2 <input type="checkbox"/> Immer genau in der Fahrzeugmitte | 4 <input type="checkbox"/> So, dass sie von den in Ruhelage befindlichen Scheibenwischern völlig verdeckt wird |

Was ist gesetzlich zur ordnungsgemäßen Entrichtung der Lkw-Maut vorgesehen?

- | | |
|--|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Es muss im Fahrzeug eine GO-Box oder ein gleichwertiges Gerät installiert sein | 3 <input type="checkbox"/> Es muss bei einem österreichischen Bankinstitut ein Dauerauftrag zur Abbuchung der Maut eingerichtet sein |
| 2 <input type="checkbox"/> Es muss eine Mautvignette mitgeführt werden | 4 <input type="checkbox"/> Es muss die ASFINAG-Fahrer-App vorgewiesen werden können |

Wann sollten Sie die Einstellung der Achsenzahl bei der GO-Box durchführen?

- | | |
|--|---|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Unmittelbar vor Fahrtantritt | 3 <input type="checkbox"/> Am Beginn einer wöchentlichen Ruhezeit |
| 2 <input type="checkbox"/> Am Ende einer Arbeitswoche | 4 <input type="checkbox"/> Am Beginn einer täglichen Ruhezeit |

Sie fahren im Werkverkehr. Wann benötigen Sie keinen Fahrerqualifizierungsnachweis?

- | | |
|--|--|
| 1 <input type="checkbox"/> Wenn der Werkverkehr nur innerhalb Österreichs stattfindet | 3 <input type="checkbox"/> Wenn nur Materialien befördert werden, die im Eigentum des Gewerbeinhabers stehen |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Wenn nur Materialien befördert werden, die ich zur Berufsausübung benötige und das Lenken nicht die Haupttätigkeit darstellt | 4 <input type="checkbox"/> Wenn nur im Ortsgebiet gefahren wird |

Wann verliert der Fahrerqualifizierungsnachweis seine Gültigkeit?

- | | |
|--|---|
| 1 <input type="checkbox"/> Wenn die Lenkberechtigung entzogen worden ist | 3 <input checked="" type="checkbox"/> Wenn nicht alle 5 Jahren eine Weiterbildung erfolgt |
| 2 <input type="checkbox"/> Wenn nicht alle 3 Jahren eine Weiterbildung erfolgt | 4 <input type="checkbox"/> Wenn die Grundqualifikationsprüfung nicht alle 5 Jahre neu abgelegt wird |

Wie lang ist ein Fahrerqualifizierungsnachweis gültig?

- | | |
|------------------------------------|---|
| 1 <input type="checkbox"/> 3 Jahre | 3 <input checked="" type="checkbox"/> 5 Jahre |
| 2 <input type="checkbox"/> 4 Jahre | 4 <input type="checkbox"/> 6 Jahre |

Wie ist die Dauer der Weiterbildung für die Verlängerung des Fahrerqualifizierungsnachweises geregelt?

- | | |
|--|--|
| 1 <input type="checkbox"/> Es müssen mindestens 35 Stunden innerhalb von 3 Jahren nachgewiesen werden | 3 <input type="checkbox"/> Es dürfen höchstens 25 Stunden innerhalb von 2 Jahren nachgewiesen werden |
| 2 <input checked="" type="checkbox"/> Es müssen mindestens 35 Stunden innerhalb von 5 Jahren nachgewiesen werden | 4 <input type="checkbox"/> Es dürfen höchstens 30 Stunden innerhalb von 4 Jahren nachgewiesen werden |

Wo kann in Österreich eine rechtsgültige Weiterbildung für die Verlängerung des Fahrerqualifizierungsnachweises absolviert werden?

- | | |
|--|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Bei einer ermächtigten Ausbildungsstätte | 3 <input type="checkbox"/> Bei jedem Güterbeförderungsunternehmen, das mehr als 5 Lkw betreibt |
| 2 <input type="checkbox"/> Bei jeder Person, die in ihrem Führerschein den Code "95" eingetragen hat | 4 <input type="checkbox"/> Bei jeder Ausbildungsstätte, die Stapler- und Krankurse anbieten darf |

Für welche Transporte sind neben dem Fahrerqualifizierungsnachweis Zusatzqualifikationen notwendig?

- | | |
|---|--|
| 1 <input checked="" type="checkbox"/> Gefahrguttransporte sowie Transporte von Lebewesen auf Langstrecken | 3 <input type="checkbox"/> Temperaturgeführte Transporte |
| 2 <input type="checkbox"/> Schwerlasttransporte | 4 <input type="checkbox"/> Autotransporte |